

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

A 8 Erneuerung des rechten Fahrstreifens im Bereich der Anschlussstelle Wendlingen in Fahrtrichtung Stuttgart - Verlängerung der Maßnahme bis Dienstag, 20. September 2016; Markierungsarbeiten wegen Witterung erst am Montag, 19. September möglich

18.09.2016

Erhebliche Behinderungen erwartet, es wird weiterhin empfohlen die Anschlussstelle Wendlingen weiträumig zu umfahren

Auf der A 8 bei Wendlingen in Fahrtrichtung Stuttgart wurde die Fahrbahndecke des rechten Fahrstreifens erneuert. Die Asphaltarbeiten sind wie geplant abgeschlossen worden. Aufgrund der nassen Witterung sind die Markierungsarbeiten erst am Montag, 19. September möglich. Die Maßnahme verlängert sich hierdurch um einen Tag bis voraussichtlich Dienstag, 20. September, 5:00 Uhr.

Die A 8 in Fahrtrichtung Stuttgart bleibt weiterhin um eine Spur reduziert, es stehen nur zwei Spuren zur Verfügung. Mit erheblichen Behinderungen wird insbesondere Montagfrüh und -vormittags gerechnet. Auch die ausgeschilderten Umleitungsstrecken werden voraussichtlich überlastet sein. Deshalb wird weiterhin dringend geraten, die Anschlussstelle Wendlingen weiträumig zu umfahren.

A 8 - B 313 Wendlingen / Plochingen / Esslingen / Nürtingen

Die Abfahrt auf die B 313 bei der A 8-Anschlussstelle Wendlingen aus Richtung Ulm kommend in Fahrtrichtung Wendlingen / Plochingen / Esslingen / Nürtingen bleibt gesperrt. Es wird gebeten die vorherige Ausfahrt an der A 8-Anschlussstelle Kirchheim/Teck-West zu benutzen. Die Verkehrsführung erfolgt über die Bedarfsumleitung 12a an der A 8-Anschlussstelle Kirchheim/Teck-West. Diese führt über die Hegelstraße in Kirchheim und die L 1200 über Kirchheim-Ötlingen bis nach Wendlingen zur B 313-Anschlussstelle.

A 8 - Raum Göppingen

Ortskundige Verkehrsteilnehmer aus dem Raum Göppingen werden gebeten, verstärkt die A 8-Anschlussstellen Kirchheim/Teck-Ost oder Aichelberg anzufahren.

B 313 Wendlingen / Köngen / Plochingen / Esslingen - A 8 in Richtung Stuttgart

Die Auffahrt in Fahrtrichtung Stuttgart auf die A 8 von der B 313 aus Richtung Wendlingen / Plochingen / Esslingen kommend ist ab den frühen Morgenstunden schon ab Montag, 19. September wieder eingeschränkt möglich. Es steht eine Spur mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung von 60 km/h zur Auffahrt zur Verfügung.

B 313 - Raum Nürtingen in Richtung Stuttgart

Hier bleibt die Umleitung auf die A 8 über die Anschlussstelle Esslingen ausgeschildert. Diese führt über Landesstraßen von der B 313 Köngen über Denkendorf und Neuhausen zur A 8-Anschlussstelle Esslingen. Ergänzend zur ausgeschilderten

Umleitung wird den Verkehrsteilnehmern aus dem Raum Nürtingen die Auffahrt in Fahrtrichtung Stuttgart über die A 8-Anschlussstelle Kirchheim / Teck-Westempfohlen.

Allen Verkehrsteilnehmern wird geraten, weiterhin die

A 8-Anschlussstelle Wendlingen weiträumig zu umfahren. Trotz verkehrstechnischer Eingriffe an den Ampelanlagen bei Wendlingen und Köngen wird, insbesondere Montagfrüh und Montagvormittag, mit erheblichen Verkehrsbehinderungen gerechnet. Es wird empfohlen, verstärkt die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen. Auf dem besagten Abschnitt der A 8 bei Wendlingen sind täglich mehr als 100.000 Fahrzeuge in beiden Richtungen unterwegs, auf der B 313 sind es 60.000 Fahrzeuge. Die Anschlussstelle gehört damit zu den verkehrsreichsten in Baden-Württemberg.

Die Baukosten für die Sanierung belaufen sich auf etwa 350.000 Euro, die der Bund als Straßenbaulastträger übernimmt.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die zu erwartenden Verkehrsbeeinträchtigungen.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr